



07.09.2022

LETZTER TRAININGSWETTKAMPF IN NEUSS, DANN WIRD ES ERNST

Für die Teilnehmer der WorldSkills Competition 2022 Special Edition wird es langsam ernst: Ab dem 18. Oktober findet die in diesem Jahr dezentral organisierte Berufsweltmeisterschaft für die Fahrzeuglackierer im dänischen Silkeborg statt. Deshalb ist am Dienstag (6. September) ein Trainingswettkampf unter realen WorldSkills-Bedingungen im Technologie- und Ausbildungszentrum (TAZ) von 3M in Neuss gestartet.

BEKANNTE KONKURRENZ FÜR DEUTSCHEN KANDIDATEN

Für Deutschland geht WorldSkills-Kandidat Johannes Brandl an den Start. Bei den Aufgaben misst er sein Können noch bis Donnerstagabend (8. September) mit drei – teilweise weit angereisten – Mitstreitern: Für Indien steht Prakask Sharma in der Lackierkabine. Aus Kanada greift Dorien Lozeau zu Schleifer und Lackierpistole. Und für das Vereinigte Königreich zeigt Craig Kennedy, was er beim Ausmischen, Abkleben und Beschichten drauf hat. Zwei seiner KonkurrentInnen sind für Johannes Brandl keine Unbekannten: Bereits beim jüngsten Übungswettkampf im Juli im kanadischen Edmonton waren Dorien und Craig zusammen mit dem deutschen Kandidaten unter den Teilnehmern. Damals landete Johannes auf dem zweiten Platz.

DAS SIND DIE AUFGABEN

Auf dem Plan stehen für die vier Kandidaten in Neuss noch bis Donnerstagabend sage und schreibe sieben Module, in denen die Fahrzeuglackierer handwerkliches Können, Geschick und Fingerspitzengefühl zeigen müssen. Unter anderem gehören dazu eine Zwei- sowie eine Dreischicht-Lackierung an einem Kotflügel, eine Designlackierung auf einer Motorhaube, die Reparatur einer Seitentür sowie das Einblenden und eine Kleinschadenreparatur am einem Kotflügel. Insgesamt 16 Stunden sind dafür veranschlagt, verteilt auf drei Wettkampftage.

„WIR FREUEN UNS, JUNGE TALENTE UNTERSTÜTZEN ZU DÜRFEN“

Veronika König, Application Engineering Manager der Automotive Aftermarket Division bei 3M, freute sich über das Engagement und die Disziplin der Teilnehmer während der Wettkampftage: „Wir sind glücklich, Austragungsort dieses Vorbereitungswettbewerbs sein zu dürfen. Es ist uns eine Ehre, dadurch junge Talente unterstützen zu dürfen“, betonte sie im schaden.news-Gespräch. Durch Application Development Specialist Christian Löw von 3M wurden die Teilnehmer zudem zu den 3M-Lösungen, wie Hochleistungslackierpistole, Kunststoffreparatur sowie Schleifprozesslösungen im System geschult. Zudem lobte Veronika König die enge Zusammenarbeit mit Bundestrainer Mariusz Dechnig aus dem WorldSkills-Kompetenzzentrum in Weiterstadt, den Handwerkskammern sowie 3M Anwendungstechniker Stefan Langenberg, die den Wettkampf in den vergangenen Wochen vorbereitet haben. Ebenfalls einen Einblick in die technischen Lösungen für den Lackierprozess gab den Kandidaten Kevin Schwarz, Global Trainer bei Festool.

SIEGEREHRUNG AM FREITAG

Noch bis zum Donnerstagabend (8. September) dauerte die 3M-Challenge an. Die Siegerehrung fand am Freitagvormittag statt. Wer hat gewonnen? Erfahren Sie es in der Infobox links oben bzw. in der mobilen Ansicht gleich hier unten!

Ina Otto